

Staging Europe (Berlin, 28-30 May 09)

Maren Borggraefe

Staging Europe. Inszenierungen von Identität und Gemeinschaft in
Theater und Fest

Tagung des BMBF-Forschungsverbunds Theater und Fest in Europa
vom 28. bis 30. Mai 2009 am Institut für Theaterwissenschaft der
FU Berlin

Die dynamischen Wechselbeziehungen zwischen Theater und Fest
gehören zum prägenden Erbe Europas als politisch-kultureller
Gemeinschaft. Ziel der Abschlussstagung des Forschungsverbundes ist
es, das variable Verhältnis von Theater und Fest in der longue durée
von der Antike bis zur Gegenwart differenzierter zu bestimmen sowie
dessen Wirkung auf die Identitätsbildung in Europa zu untersuchen.
Unterschiedliche Formen festlich-theatraler Inszenierungen werden
auf ihre ästhetischen und politischen Potentiale für die Konstruktion
aber auch die Reflexion und Infragestellung kultureller Identität hin
befragt. Europa als politische Vorstellung, kultureller Bezugspunkt
sowie geographischer Kommunikations- und Erfahrungsraum wird dabei
im Mittelpunkt der Tagung stehen.

Programm:

Donnerstag, 28.5.2009

14.00-14.30

Begrüßung + Thematische Einführung: Erika Fischer-Lichte (Berlin)

1. Sektion: Her- und Darstellungen von Identitäten in theatralen
Aufführungen der griechischen und römischen Antike
Moderation: Almut-Barbara Renger

14.30-14.45

Einführung: Almut-Barbara Renger (Berlin)

14.45-15.30

Therese Fuhrer (Berlin): Triumph und Theater im Text.

Poetische Inszenierung imperialer Repräsentation in Rom

15.30-16.00

Kaffeepause

16.00-16.45

Peter von Möllendorff (Gießen): Wie man kein Bürger wird. Fest und politische Identität in Aristophanes' Acharnern

16.45-17.05

Susanne Gödde (München): Der eingeschlossene Zuschauer: Inklusion und Exklusion in Euripides Bakchen

17.05-17.25

Fabian Meinel (Berlin): Sklaven des Dionysos. Polis-Identität in Euripides' Satyrspiel Der Zyklop

18.00-20.00

Empfang

Abendvortrag

20.00-20.15

Einführung: Paul Nolte (Berlin)

20.15-21.15

Peter Jelavich (Baltimore): Staging Nietzsche: der "gute Europäer"

Freitag, 29.5.2009

2. Sektion: Theater und Fest in europäischen Städten des Mittelalters

Moderation: Katrin Kröll

10.00-10.15

Einführung: Katrin Kröll (Berlin/Freiburg)

10.15-11.00

Nancy Freeman Regalado (New York): Writing Festive Performances in Early 14th-century Paris and Metz

11.00-11.30

Kaffeepause

11.30-12.15

Meg Twycross (Lancaster): Mumming for Richard II in 1377

12.15-13.00

Wim Hüsken (Mechelen): Wealth and Power, Religion and Entertainment: Theatrical Life in Mechelen in the Late Middle Ages

13.00-15.00

Mittagspause

3. Sektion: Die Visualität politisch-sozialer Ordnungen in der frühneuzeitlichen Festkultur

Moderation: Klaus Krüger und Mark Schachtsiek

15.00-15.15

Einführung: Klaus Krüger (Berlin)

15.15-15.35

Martina Papiro (Berlin): Die Florentiner Festbilder Stefano della Bellas und ihre Rezeption am Wiener Hof 1667

15.35-15.55

Elke Anna Werner (Berlin): Mediale Entgrenzungen. Der Triumphzug und die Ehrenpforte Kaiser Maximilians I.

16.15-16.45

Kaffeepause

16.45-17.30

Christian Quaeitzsch (München): Die Divertissements des Sonnenkönigs: Rezeption und Dokumentation ephemerer Festkunst am Hofe Ludwigs XIV.

17.45-18.15

Barbara Marx (Dresden): Fest – Ordnung + Utopie

18.15-19.15

Empfang

Abendvortrag

19.15-19.30

Einführung: Erika Fischer-Lichte

19.30-20.30

Helen Watanabe-O'Kelly (Oxford): "Enormes Weib!" Die Inszenierung von Europa im 17. Jahrhundert

Samstag, 30.5.2009

4. Sektion: Fest – Fest/Spiel – Festival. Perspektiven des europäischen Theaters

Moderation: Susanne Gödde, Paul Nolte und Erika Fischer-Lichte

10.00-10.15

Einführung: Paul Nolte

10.15-11.00

Udo Bermbach (Hamburg): Die Bayreuther Festspiele. Idee – Ideologie – Identität – historische Einbindung

11.00-11.20

Heiner Remmert (Berlin): Christoph Schlingensiefs Wagner-Rezeption zwischen Ritualkritik und Fest-Spiel

11.20-11.40

Mark Schachtsiek (Berlin): Opernliebhaber Europas vereinigt Euch!?
Stefan Herheims szenische Reflexionen über Oper und Gemeinschaft

12.00-12.30

Kaffeepause

12.30-12.50

Anna Littmann (Berlin): Inszenierte Gemeinschaft. Die Kaiserfestspiele in Wiesbaden

12.50-13.10

Matthias Warstat (Erlangen-Nürnberg): Entgrenzungen und Spaltungen.
Die Arbeiterbewegung und ihre Feste in der Weimarer Republik

13.30-15.00

Mittagspause

15.00-15.20

Johanna Niedbalski (Berlin): Fest - Spiel - Theater. Europäischer und transatlantischer Austausch in Vergnügungsparks um 1900

15.20-15.40

Tobias Becker (Berlin): "Never were Germans and Englishmen more happy in each other's Company"? Europäischer Kulturtransfer im Theater Herbert Beerbohm Trees und Max Reinhardts

16.00-16.30

Kaffeepause

16.30-17.15

Pia Janke (Wien): Provinzieller Fluchtraum oder "Herz vom Herzen Europas"? Zur Gründungsidee der Salzburger Festspiele

17.15-17.35

Marcus Merkel (Berlin): Gab es ein Europa nach dem Krieg?
Verbindungslien zwischen Recklinghausen, Avignon und Edinburgh

17.35-17.55

Natascha Siouzouli (Berlin): Vorstellungen und Inszenierungen von Europa in Avignon und Edinburgh

18.15

Schlusswort: Erika Fischer-Lichte

Veranstalter:

Forschungsverbund "Theater und Fest in Europa"

Freie Universität Berlin

Grunewaldstraße 35

12165 Berlin

www.theater-und-fest.de

Kontakt:

Maren Borggräfe

Tel.: 030-838 503 97

Fax: 030-838 503 19

e-mail: maren.borggraefe@fu-berlin.de

Ort:

Hörsaal des Instituts für Theaterwissenschaft

Freie Universität Berlin

Grunewaldstr. 35

12165 Berlin-Steglitz

Anfahrt:

Bus X 83 Schmidt-Ott-Str.,

U-/S-Bahn Rathaus Steglitz,

U Breitenbachplatz

Quellennachweis:

CONF: Staging Europe (Berlin, 28-30 May 09). In: ArtHist.net, 27.04.2009. Letzter Zugriff 11.02.2026.

<<https://arthist.net/archive/31495>>.